



Mein Geld

A N L E G E R M A G A Z I N

05 | 2022

NOVEMBER | DEZEMBER

28. JAHRGANG

D 5,00 EUR | A 5,70 EUR | CH 7,70 CHF | LUX 5,90 EUR



GUIDED CONTENT

Top Investmentfonds 2022

TOP INVESTMENTFONDS 2022

Raue See für „Risky Assets“

„Zeitenwende überall“, schrieb unlängst Hans-Jörg Naumer im Kapitalmarktbrief der Allianz Global Investors. Verstanden wissen wollte der AGI-Kapitalmarktexperte seine Beobachtung nicht als Ausdruck einer neuen, chancenorientierten Aufbruchstimmung, sondern vielmehr als Warnung. Denn gegenwärtig verändert sich das Anlageumfeld so dramatisch wie lange nicht mehr. Noch sind die Folgen der Corona-Pandemie nicht verdaut, da gefährdet der Krieg Russlands gegen die Ukraine die Energiesicherheit in Europa und treibt die Lebensmittelpreise weltweit in die Höhe. Die internationalen Handelsketten sind brüchig, Inflation und Zinsen steigen, die Konjunktur geht in die Knie.

Diese Entwicklung hinterlässt ihre Spuren an den Kapitalmärkten. Das Umfeld dort ist schwieriger geworden, insbesondere für risikobehaftete Anlagen wie etwa Aktien. Hier kennt die Entwicklung seit Beginn des Jahres nur eine Richtung, und die zeigt nach unten. Ein Blick auf den DAX verdeutlicht die Misere. Am dritten Handelstag dieses Jahres stand der deutsche Leitindex noch bei stattlichen 16.272 Punkten. Danach allerdings ging es nur noch bergab. Anfang Oktober sank der DAX schließlich unter die Marke von 12.000 Punkten. Ein Kursverlust von 25 Prozent. Und noch scheint die Talsohle nicht erreicht. Ähnliche Entwicklungen vollziehen sich auch anderswo. Beispielsweise in den USA. Dort verzeichnete der Dow Jones Industrial den dritten Quartalsverlust in Folge. Seit Jahresbeginn verlor der US-amerikanische Leitindex 23 Prozent an Wert.



VERTRAUENSKRISE BEI AKTIEN

Nach langen Jahren des Börsenbooms müssen sich Anleger nun wieder an zweistellige Verlustraten gewöhnen. Das sorgt für Verunsicherung. „Das Neugeschäft von Aktienfonds ist 2022 aufgrund der Börsenturbulenzen deutlich zurückgegangen“, schreibt dazu der Bundesverband Investment und Asset Management (BVI) in seiner Analyse für das erste Halbjahr. Hatten entsprechende Fonds im ersten Halbjahr 2021 netto noch 35,4 Milliarden Euro eingesammelt, so waren es in den ersten sechs Monaten dieses Jahres lediglich fünf Milliarden



Euro, die sich fast ausschließlich auf aktiv gemanagte Fonds verteilen. Nicht auszuschließen ist, dass die Bilanz am Ende des Jahres sogar negativ ausfallen könnte. Denn nach wie vor ist eine Trendwende an den Aktienmärkten nicht in Sicht.

Die meisten Strategen sehen daher den richtigen Zeitpunkt für einen Wiedereinstieg noch nicht gegeben und mahnen zur Zurückhaltung. So etwa Mabrouk Chetouane, Head of Global Market Strategy bei Natixis Investment Managers. „Eine unerwartet starke Abschwächung der Konjunktur kann nicht ausgeschlossen werden, da sich die finanziellen Bedingungen weiter verschärfen dürften“, sagt der französische Marktexperte. „Vor diesem Hintergrund dürften wir Spitzenwerte bei der Volatilität erleben, bis der Tiefpunkt der Märkte erreicht ist. Erst dann werden sich Einstiegsmöglichkeiten bei Aktien bieten.“ Ähnlich sieht dies auch BlackRock. „Kurzfristig sehen wir nach wie vor Enttäuschungspotenzial bei den Unternehmensgewinnen. Anhaltender Kostendruck, ein sich merklich eintrübendes konjunkturelles Umfeld, insbesondere in Europa, und die fortgesetzte Straffung der Geldpolitik lassen ein schwankungsintensives Restjahr an den Märkten

für Risikoaktiva vermuten“, heißt es in einer Marktanalyse des US-amerikanischen Vermögensverwalters von Ende September.

AKTIVES MANAGEMENT KANN PUNKTEN

In einem von massiven Umbrüchen geprägten Investmentumfeld schlägt naturgemäß die Stunde des aktiven Portfoliomanagements. Vielen entsprechenden Aktienfonds gelang es, in den vergangenen Monaten den Markt teilweise deutlich zu schlagen. Mitunter konnten dabei sogar positive Renditen erzielt werden. Dies gilt etwa für den Rockcap Global Equity von HANSAINVEST. Nach Angaben der Analyseplattform e-fundresearch erzielte der globale Aktienfonds in den ersten sieben Monaten dieses Jahres ein Plus von 8,6 Prozent. Ebenfalls im grünen Bereich operiert beispielsweise der Amundi Real Asset Target Income Fonds. Von Januar bis Ende September erwirtschafteten die Fondsmanager Francesco Sandrini und Alfred Grusch mit ihrem aktienlastigen Mischfonds (Aktienquote 67,5 %) ein Plus von 2,42 Prozent. Der Fonds ist von Morningstar mit vier Sternen ausgezeichnet. •

MEIN GELD

GUIDED CONTENT TOP INVESTMENTFONDS 2022

ANTECEDO INDEPENDENT INVEST

Der Veteran unter den Volatilitätsfonds ist mit alter Stärke zurück



Kay-Peter Tönnies
Geschäftsführer und
Gründer der Antecedo
Asset Management GmbH

Der Antecedo Independent Invest ist mit seinem Auflegungsjahr 2009 ein echter Veteran unter den Volatilitätsfonds. Diese mehr als zehn Jahre waren geprägt von herausragenden Erfolgen, von Fehlern, die fast zum Zusammenbruch des Fonds geführt haben, und von der Besinnung auf die eigenen Stärken, die den Fonds in die Erfolgsspur zurückbrachten.

1. ZURÜCK ZU ALTER STÄRKE

Ursprünglich beruhte die Strategie auf dem Verkauf kurzlaufender Put-Optionen, die so weit aus dem Geld lagen, dass in normalen Börsenphasen keine Ausübung zu erwarten war. Zur Begrenzung der Abwärtsrisiken wurden länger laufende Optionen gekauft, die noch weiter aus dem Geld lagen.

Mit immer weiter sinkenden Optionsvolatilitäten verlor der Fonds ab 2013 deutlich an Ertragskraft. Um dies auszugleichen, verlagerten wir die Optionsstrategie auf ein viel volatileres Anlageprodukt, die Optionen auf Volatilitätsindizes. Dies war der falsche Weg.

Am 18. April 2018 haben wir einen Neustart der Strategie vorgenommen. Grundstein der neuen Strategie waren unsere

Erfahrungen mit Absicherungsstrategien auf Aktien, die eine noch längere und immer erfolgreiche Historie haben. Die Strategie beruht jetzt auf dem Verkauf kurzlaufender Call-Optionen auf Aktienindizes, die mit einer viel größeren Menge langlaufender gekaufter Call-Optionen abgesichert werden. Hier können keine Abrisse in der Fondsentwicklung mehr auftreten und das Ertragspotenzial ist auch in Phasen niedriger Volatilität gut. Die Entwicklung, die ab dem Neustart eintritt, hat unsere Erwartungen voll erfüllt.

2. WERTENTWICKLUNG IN 2022

Auch im laufenden Jahr haben wir wieder die Ergebnisse gesehen, die wir mit der Strategieänderung erreichen wollten. Von kleineren Schwankungen abgesehen, die in erster Linie aus Volatilitätsveränderungen bei den langlaufenden Optionen resultieren, konnte die Aktienmarktentwicklung die Fondsentwicklung nicht wirklich beeinträchtigen. Vielmehr haben wir bis zum 12. Oktober einen planmäßigen Anstieg von über acht Prozent erzielt.

3. AKTUELLE AUSRICHTUNG

Auch für das nächste Jahr sehen wir keine möglichen Ereignisse, die uns an unserer Strategieeinstellung zweifeln lassen. Ohne große Volatilitätsanstiege sollte sich die bisherige Entwicklung weiter fortsetzen. Sollte aber ein Aktienmarkt-Crash mit extrem hohen Optionsvolatilitäten vor uns liegen, dann sind auch sehr starke Anstiege möglich.

KAY-PETER TÖNNES

Hinweise: Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Antecedo haftet für diese Unterlage oder die Verwendung ihrer Inhalte nicht. Anleihen- und Aktienkurse können markt-, währungs- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Weitere Informationen zu Chancen und Risiken sowie die Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt) finden Sie bei Antecedo unter www.antecedo.eu. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache finden Sie auf www.universalinvestment.com/media/document/Anlegerrechte.

Antecedo Independent Invest in den letzten fünf Jahren (seit 10/2017)





ANTECEDO INDEPENDENT INVEST FONDS

Anteilklasse A, ISIN DE000A0RAD4

Welchen Ansatz verfolgt der Fonds?

Wie der Name Independent schon sagt, soll der Antecedo Independent Invest Fonds weitgehend unabhängig von den allgemeinen Marktbewegungen sein. Die sind natürlich nie vollkommen bedeutungslos, denn in irgendetwas müssen wir schließlich auch investieren. Aber mit unserer Optionsstrategie können wir viele Risiken vermeiden und ganz andere Ertragsquellen erschließen.

Unsere Strategie basiert darauf, dass wir kurzlaufende Optionen auf Aktienindizes verkaufen und langlaufende Optionen auf dieselben Indizes in höherer Stückzahl kaufen. Hierzu ein Beispiel. Eine typische Option mit einmonatiger Laufzeit verdient in dem Monat ihrer Laufzeit vier- bis sechsmal so viel Optionsprämie wie eine Zwölf-Monats-Option, die im selben Zeitraum ihre Laufzeit von zwölf auf elf Monate verkürzt. Bei einem solchen Zeitwertüberschuss kann man sich auch locker das Doppelte an gekauften Optionen leisten, mit diesen die Aktienkursrisiken der verkauften Optionen ausgleichen und es bleibt immer noch etwas übrig. Auf diesen Prämienüberschüssen beruht die Strategie des Fonds.

Wie unterscheidet er sich von seinen Mitbewerbern?

Der Independent besteht ja schon seit 2009 und die Ursprünge der Strategie liegen noch weiter zurück. Alleine die Erfahrung, die in diesem Fondskonzept steckt, liegt weit vor dem, was die meisten Mitbewerber an Historie aufzeigen können. Dabei waren wir nicht immer fehlerfrei. Aber heute haben wir ein Konzept, das keine Kursabbrüche aufgrund zu vieler verkaufter Optionen mehr zulässt. Im Gegensatz zu den meisten Fonds mit Optionsstrategien setzen wir in erster Linie verkaufte Call-Optionen ein, die keine Risiken in Crash-Situationen beinhalten und sind immer positiv sensitiv gegenüber steigender Volatilität am langen Laufzeitenende eingestellt.

Für welchen Anleger ist der Fonds geeignet?

Der Fonds ist geeignet für eher risikoaverse Anleger, die vor allem auf absolute Erträge schauen und nicht auf Benchmark-Vergleiche. Für die Anlagedauer sollte man zumindest zwei bis vier Jahre ins Auge fassen.

Wo liegen die Risiken?

Die Risiken beruhen vor allem auf der höheren Laufzeit und Stückzahl der gekauften Optionen. Diese sind neben der Aktienmarktentwicklung auch abhängig von der Volatilitätsentwicklung. Grundsätzlich sind steigende Volatilitäten gut für die Fondsentwicklung, während sinkende Volatilitäten die Entwicklung zumindest kurzfristig belasten können.

ANTECEDO INDEPENDENT INVEST

GUIDED CONTENT TOP INVESTMENTFONDS 2022

ACATIS AKTIEN GLOBAL FONDS

Ein Impact, den sich jeder wünscht. Investieren und kostengünstig CO₂- Emissionen reduzieren



Zum 2. Mal in Folge
ACATIS Investment



Platz 3 von 69
über 20 Jahre

Der einzige sichere Weg, den CO₂-Ausstoß in Zukunft zu verringern, ist die Stilllegung von offiziellen, europäischen CO₂-Emissionsrechten. Denn mit weniger verfügbaren Emissionsrechten müssen von den Unternehmen zwingend Emissionen eingespart werden. Ein bloßes Kaufen und Halten von Emissionsrechten dient dem Klimaschutz nicht wirklich, da sie später wieder verkauft und genutzt werden können, um Emissionen zu legitimieren.

Im Auftrag von ACATIS hat das Unternehmen CAP2 deshalb ein kostengünstiges Konzept zur Verringerung von Treibhausgasen entwickelt, das ACATIS als Pilotprojekt umgesetzt hat.

DAS VERFAHREN

CAP2 berechnet anhand der Emissionsdaten eines Fonds den CO₂-Fußabdruck des Portfolios. ACATIS kauft anschließend für den Fonds so viele von der UBS entwickelte Dekarbonisierungsnotes, dass genau die doppelte Menge an Emissionen abgedeckt ist. Die eine Hälfte der europäischen CO₂-Emissionsrechte wird über einen Zeitraum von fünf Jahren an die gemeinnützige Klimaschutz-Stiftung Climate Concept Foundation gestiftet, die sie für

immer stilllegt. Auf diese Weise werden die Emissionsrechte tatsächlich dem CO₂-Emissionshandel entzogen und Reduktionen in gleicher Höhe erzwungen. Alle Emissionen, die der Aktionär in seiner Rolle als Eigentümer der gehaltenen Firmen verantwortet, werden auf diese Weise ausgeglichen. Und das Investmentportfolio von ACATIS wird so klimaneutral.

Die zweite Hälfte der Emissionsrechte verbleibt in der Dekarbonisierungsnote und soll durch Kurssteigerungen ebenfalls über einen Zeitraum von fünf Jahren die Kosten der Stilllegung ausgleichen, im Idealfall sogar vollständig oder sie sogar mehr als einspielen. Durch die stetige Verknappung der europäischen Emissionsrechte erscheint ein Preisanstieg mehr als plausibel.

DER ACATIS AKTIEN GLOBAL FONDS

Der Kauf der ersten Dekarbonisierungsnotes erfolgte im August 2022 unter anderem für den ACATIS Aktien Global Fonds, den mit über 25 Jahren ältesten Fonds aus dem Haus ACATIS. Seit seiner Auflage im Mai 1997 hat er erfolgreich Value für seine Investoren geschaffen und ist nun zudem klimaneutral. »

ACATIS

i Weitere Informationen
finden Sie unter:
www.acatis.de

GUIDED CONTENT TOP INVESTMENTFONDS 2022



Dr. Hendrik Leber
Fondsmanager des ACATIS
Aktien Global Fonds

INTERVIEW

„Der ACATIS Aktien Global Fonds –
Jetzt klimaneutral!“

Mein Geld im Gespräch mit Dr. Hendrik Leber

FONDSDATEN

Anteilklasse

A

ISIN

DE0009781740



Kontakt

ACATIS Investment Kapital-
verwaltungsgesellschaft mbH
Tausanstraße 18
60325 Frankfurt am Main
069 97 58 37 77
sales@acatis.com

**Welche Anlagestrategie verfolgt der
ACATIS Aktien Global Fonds?**

Den ACATIS Aktien Global Fonds haben wir ursprünglich nach der Anlagestrategie des legendären Value-Investors Warren Buffett konzipiert. Diesen Stil haben wir unter dem Stichwort Buffett 2.0 allerdings weiterentwickelt und an die sich verändernden Rahmenbedingungen angepasst. Heute, im 21. Jahrhundert, ist neben den fundamentalen Kennzahlen eines Unternehmens auch die Zukunftsfähigkeit seines Geschäftsmodells sehr wichtig. Mit Buffett 2.0 suchen wir ständig nach neuen Trends und Aktien, die davon profitieren. Unser Ziel ist es, die Gewinner von morgen in den Themen von morgen zu attraktiven Einstiegskursen heute zu identifizieren.

**Welche Rolle spielt Nachhaltigkeit bei
dem Fonds?**

Bei der Titelauswahl berücksichtigen wir auch Nachhaltigkeitskriterien, sodass der

Fonds in Artikel 8 gemäß der EU-Offenlegungsverordnung eingestuft ist. Dafür haben wir unter anderem eine Investoren-umfrage durchgeführt und die Wichtigkeit von 54 Nachhaltigkeitskriterien abgefragt. Dies betraf Fragen zu kontroversen Aktivitäten, Environmental-, Social- und Governance-Kriterien (ESG) sowie den Sustainable Development Goals (SDG) der UNO. Zudem werden in den Anlageentscheidungen die PAIs (Principle Adverse Impacts) bedacht. Und last but not least haben wir den ACATIS Aktien Global Fonds vor kurzem klimaneutral gemacht. Nach unserem Kenntnisstand sind wir die ersten, die dieses kostengünstige Konzept anwenden, und es ist absolut revolutionär.

Für wen kann der Fonds geeignet sein?

Der ACATIS Aktien Global Fonds kann ein attraktives Basisinvestment für Anleger darstellen, die wertorientiert und global investieren möchten und einen langfristigen Anlagehorizont haben. Denn Time schlägt Timing. Auf lange Sicht ist der Einstiegszeitpunkt für den Anleger von nachrangiger Bedeutung, und auch für die Anlegerin. Zudem bietet der Fonds die Chance, etwas Gutes für das Klima zu tun. Zwischenzeitliche Schwankungen und Kursrückgänge können aber natürlich nicht ausgeschlossen werden.

Vielen Dank für das Gespräch.

Hinweise: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für künftige Erträge. ACATIS übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Marktprognosen erzielt werden. Die Informationen beruhen auf sorgfältig ausgewählten Quellen, die ACATIS für zuverlässig erachtet, jedoch kann deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit nicht garantiert werden. Holdings und Allokationen können sich ändern. Die Meinungen sind die des Fondsmanagers zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und stimmen möglicherweise nicht mit der Meinung zu einem späteren Zeitpunkt überein. Die in diesem Dokument diskutierte Anlagemöglichkeit kann für bestimmte Anleger je nach deren speziellen Anlagezielen und je nach deren finanzieller Situation ungeeignet sein. Außerdem stellt dieses Dokument kein Angebot an Personen dar, an die es nach der jeweils anwendbaren Gesetzgebung nicht abgegeben werden darf. Dieses Dokument ist keine Aufforderung zur Zeichnung von Fondsanteilen und dient lediglich Informationszwecken. Privatpersonen und nicht-institutionelle Anleger sollten die Fonds nicht direkt kaufen. Bitte kontaktieren Sie Ihren Anlageberater für weitere Informationen zu den ACATIS Produkten. Die ACATIS Investment KVG mbH hat ihren Hauptsitz in Deutschland und stellt Verkaufsprospekt, Halbjahresbericht, Jahresbericht und „KID“ auf Deutsch kostenlos zur Verfügung. Die Unterlagen sind über die Webseite www.acatis.de abrufbar. Die ACATIS Investment KVG mbH wird von der BaFin, Marie-Curie-Straße 24-28, in 60439 Frankfurt reguliert.

GUIDED CONTENT TOP INVESTMENTFONDS 2022

AMUNDI FUNDS REAL ASSETS TARGET INCOME

Real Assets: Wachstumspotenzial mit Inflationsschutz bei moderatem Risiko



Alfred Grusch
Senior Portfolio Manager
bei Amundi

Anlegerinnen und Anleger beobachten die Inflationsentwicklung mit Sorge. Wie können sie ihr Kapital erhalten? Investitionen in Sachwerte sind eine Möglichkeit, da ihre Renditen in der Regel an die Inflation gekoppelt sind.

Was bedeuten „Sachwerte“ oder „Real Assets“ eigentlich? Von Real Assets spricht man bei Investitionen, unter anderem in Rohstoffe und Energie, Immobilien und Infrastruktur. Sie haben meist einen Substanzwert-Charakter und sind langfristig ausgerichtet wie zum Beispiel Versorgungs- und Telekommunikationsnetzwerke. Und sie generieren stabile Zuflüsse und erzielen regelmäßige sowie attraktive Dividenden.

Der Amundi Funds Real Assets Target Income investiert aktiv in Aktien oder Anleihen von Unternehmen mit auf Sachwerte fokussierten Geschäftsmodellen. Der Fonds kann auch in inflationsgeschützte Staatsanleihen investieren und setzt zusätzlich

Aktienderivate ein, um attraktive und nachhaltige Erträge zu generieren. Dies trägt zur Diversifizierung bei, was die Wertentwicklung robuster macht.

Das Anlageteam ist bestrebt, eine attraktive jährliche Ertragsausschüttung zu erzielen. Dieses Ertragsziel wird jedes Jahr neu festgelegt und liegt für 2022 bei 5,5 Prozent.

Hierbei unterstützen regulatorische Vorgaben oder vertragliche Vereinbarungen, denn die Einnahmen der Portfoliounternehmen sind häufig mit der Preisentwicklung verknüpft. Ein Beispiel: Konzessionen für Flughafenbetreiber. Sie koppeln ihre Tarife und Mietpreise häufig an die Inflationsrate.

Zudem werden die Renditen von Real Assets noch durch andere Faktoren beeinflusst, etwa von der Volatilität des Aktienmarktes oder von den jeweiligen Zinssätzen. Aufgabe des Anlageteams ist es, das Portfolio stets aktiv an das Marktumfeld anzupassen.

Nicht zuletzt profitieren Real-Asset-Fonds von der eher monopolistischen Positionierung der Assets wie etwa Mautstraßenbetreiber sowie einer unelastischen Nachfrage wie zum Beispiel bei der Grundversorgung. Sie bieten einer flexibleren, an den Kosten orientierten Preissetzung Raum. Gerade in Zeiten des wirtschaftlichen Abschwungs sind Real Asset Mischfonds widerstandsfähig und damit ein interessantes Investment.

ALFRED GRUSCH

Hinweise: Diese Seite enthält Marketinginformationen mit Stand vom 04.10.2022 sofern nicht anders angegeben zum Amundi Funds Real Asset Target Income (der Teilfonds bzw. der Fonds), Teilfonds von Amundi Funds (die „SICAV“). Die SICAV ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren gemäß Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17.12.2010, die in Form einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital gegründet wurde und unter der Nummer B68.806 im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg eingetragen ist. Der eingetragene Sitz der SICAV befindet sich in 5, Allée Scheffer, L-2520 Luxemburg. Amundi Funds wurde von der Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxemburg zum öffentlichen Vertrieb zugelassen. Der Verkaufsprospekt des Fonds sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen sind kostenlos bei der Amundi Deutschland GmbH, Arnulfstr. 124-126, D-80636 München, erhältlich sowie in digitaler Form unter www.amundi.de. Eine Anlage in den Fonds ist mit Risiken verbunden. **Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie oder ein Indikator für zukünftige Ergebnisse.** Der Wert einer Anlage und die Erträge daraus können steigen oder fallen und zum Verlust des ursprünglich investierten Betrags führen. Es liegt in der Verantwortung des Anlegers, die geltenden rechtlichen Dokumente, insbesondere den aktuellen Verkaufsprospekt, zu lesen. Eine Zusammenfassung der Information zu den Anlegerrechten sowie den Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung und die Information zu nachhaltigkeitsbezogenen Aspekte finden Sie in englischer Sprache unter: <https://about.amundi.com/Metanav-Footer/Footer/Quick-Links/Legal-documentation>. Diese Informationen beruhen auf Quellen, die Amundi zum Zeitpunkt der Veröffentlichung für zuverlässig hält. Daten, Meinungen und Analysen können ohne Vorankündigung geändert werden. Amundi übernimmt keinerlei Haftung, weder direkt noch indirekt, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben könnte.



AMUNDI FUNDS REAL ASSETS TARGET INCOME

ISIN: LU1883866011

Welchen Ansatz verfolgt der Fonds?

Der breit gestreute Mischfonds investiert insbesondere in liquide Real Assets und inflationssensitive Wertpapiere. Er ist auf Sektoren ausgerichtet und weniger geografisch orientiert und kann damit globale Chancen flexibel nutzen. Die Aktienallokation liegt im Durchschnitt bei rund 55 Prozent bis 65 Prozent. Neben inflationsorientierten Erträgen strebt der Fonds auch eine Zielausschüttung an, die zu Beginn eines jeden Jahres neu festgelegt wird. Für das Jahr 2022 liegt diese bei 5,5 Prozent und stammt ausschließlich aus ausschüttungsfähigen Erträgen wie Dividenden, Kupons und Prämieinnahmen aus Optionsverkäufen.

Wie unterscheidet er sich von seinen Mitbewerbern?

Ein wesentlicher Punkt ist das Ausschüttungsziel, aber auch wie der Fonds agiert, nämlich keine Kompromisse bei der durchschnittlichen Bonität im Anleihemarkt zu machen, unterscheidet ihn von den Mitbewerbern. Diese engagieren sich bei ihren Income-Produkten oftmals stark in Hochzinsanleihen, was deren Kredit- und Liquiditätsrisiken erhöht. Überdies ist der Amundi Funds Real Assets Target Income sowohl auf der Aktien- als auch auf der Anleihe-seite breit diversifiziert, wohl breiter als die meisten Real-Asset-Fonds unserer Mitbewerber, wodurch über die Zeit eine robustere Performance ermöglicht wird. Auch die Beimischung von relativ konjunkturunabhängigen Portfoliobausteinen wie zum Beispiel Edelmetallen trägt zur besseren Diversifikation bei. Ein weiteres Unterscheidungsmerkmal ist der gezielte Einsatz von Optionen, der neben der Erreichung des Ausschüttungsziels auch auf der Risikoebene wertvolle Beiträge leistet. Bei der Selektion unserer Portfolioholdings spielt die Liquidität eine wichtige Rolle; zusätzlich werden natürlich auch Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt: Der Fonds ist in Artikel 8 (SFDR) eingestuft.

Für welchen Anleger ist der Fonds geeignet?

Der Amundi Funds Real Assets Target Income eignet sich für performanceorientierte Anleger, die in Zeiten hoher Inflation mit Real Assets einen inflationssensitiven und diversifizierenden Baustein in ihr Portfolio integrieren wollen. Zudem liefert der Fonds attraktive und stabile Ausschüttungen, was in Zeiten hoher Unsicherheit für viele Anleger ein wichtiges Element ist.

Wo liegen die Risiken?

Mit einer durchschnittlichen Aktienallokation von 55 Prozent bis 65 Prozent ist der Fonds im „Moderate Risk“-Universum von Morningstar angesiedelt und unterliegt damit auch den Schwankungen und Risiken des Aktienmarktes. Wie bereits erwähnt, ist unser Ziel eine möglichst breite Diversifikation der Risiken innerhalb des Anlageuniversums. Zudem gewichten wir Assetklassen und Sektoren entsprechend unserer Konjunktur- und Markteinschätzungen. Für Risikoidentifikation und Risikomanagement sowie zur Portfoliokonstruktion nutzen wir unser bewährtes „Risk Budgeting“-System.

ALFRED GRUSCH